

Erstes Deutsches Sonnenforum

Das erste Deutsche Sonnenforum veranstaltet die DGS vom 24. bis 28. September 1977 im Congress Centrum Hamburg mit einer großen Ausstellung von Solaranlagen, Komponenten und Zubehör. Wer zu der offenen Tagung noch Vorträge anmelden möchte, sollte dies umgehend tun, um noch berücksichtigt werden zu können. Firmen, die noch an der Ausstellung teilnehmen wollen, sollten sich rasch anmelden, da die umfangreiche Veranstaltung langfristige Vorbereitungen erfordert! Die Tagungseinladungen gehen den Mitgliedern in einigen Wochen mit getrennter Post zu.

Das erste deutsche Sonnenforum soll allen an der Einführung der Solartechnik und anderer umweltfreundlicher Technologien Interessierten einen umfassenden Überblick über den Stand der Forschung und Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland geben, aber auch jedermann die Möglichkeit bieten, eigene Überlegungen und Entwicklungen zu diesen zukunftsweisenden Bereichen darzustellen.

Die begleitende Ausstellung soll der deutschen Öffentlichkeit sowie den zu erwartenden Besuchern aus den Nachbarländern und der Dritten Welt den

Entwicklungsstand deutscher Ingenieurleistungen, Produktion und Verarbeitung auf diesem Gebiet demonstrieren und Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme schaffen.

Angesprochen sind Architekten, Bauherren, Ingenieure, Handwerker, Unternehmer, Wissenschaftler und Politiker, sowie allgemein an der Einführung der Solartechnik Interessierte.

DGS-Sonderflug nach Indien

Anmeldeschluss für den im Auftrag der DGS durchgeführten Sonderflug zum ISES-Kongress im November 1977 in New Delhi ist am 30. Juni 1977 beim Reiseveranstalter Wagon-Lits/Cooks, Arndstr. 33, 6000 Frankfurt 1.

Es sind zwei Programm-Varianten mit Abflug Frankfurt vorgesehen: Programm 1 enthält eine Kongress-Studienreise vom 11. bis 26. November 1976 zum Gesamtpreis von voraussichtlich 2 860 DM mit Kongress-Teilnahme, Besichtigungen in Agra, Jaipur, Aurangabad und Bombay. Programm 2

vom 11. bis 20. November kostet 2 395 DM und ist ganz auf die Kongress-Teilnahme zugeschnitten. In den Preisen sind sämtliche Reise- und Hotelkosten (z. T. mit Vollpension), Reiseleitung und -dokumentation enthalten.

Kreuzfahrt zur Sonne

Die DGS beabsichtigt vom 8. bis 18. April 1978 eine Fachstudienreise im Rahmen einer Mittelmeer-Kreuzfahrt mit Vortragsprogramm und Besichtigung von Sonnen- und Windkraftanlagen durchzuführen. Die vorläufige Reiseroute führt von Genua über Neapel, Tunis, Alexandria, Kairo, Haifa, Jerusalem, Tel Aviv, Piräus und Athen nach Venedig.

Die Organisation der Reise liegt in den Händen von *Hapag-Lloyd*, Reisebüro München, Oskar-von-Miller-Ring 36, Tel. 089 / 280 93 05. Dort sind auch weitere Informationen erhältlich. Die Reisekosten betragen je nach Wahl der Kabine und Kategorie zwischen 1 240 und 2 420 DM pro Person. Der fachliche Teil der Studienfahrt (Besichtigungen und Referate) wird von der DGS vorbereitet und bestritten.



Internationaler Sonnenenergie-Kongress Neu Delhi 14. bis 19. November 1977

In Zusammenarbeit mit der Kongress-Zentrale des Hauses Wagon-Lits/Cooks in Frankfurt, Arndtstr. 33, bieten wir Ihnen eine gut ausgearbeitete Kongress-Reise, selbstverständlich verbunden mit den entsprechenden Besichtigungen.

Weitere Unterlagen stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

AIR-INDIA

Kaiserstraße 77
6000 Frankfurt

Sektionen und Arbeitskreise

AK Bauliche Integration

Der Arbeitskreis Bauliche Integration von Solaranlagen traf sich am 20. April 1977 zu seiner ersten Sitzung, um ein Arbeitskonzept zu entwickeln, das sich auf eine breite Mitarbeit aus den Reihen der DGS-Mitglieder stützen soll. Das Arbeitsprogramm umfaßt Untersuchungen über Maßnahmen zur Änderung der Heizgewohnheiten und Bauweisen, zur architektonischen Integration solarer und multivalenter Versorgungssysteme, zu Genehmigungsfragen, zur Förderung von Kontakten mit anderen Organisationen, zur Beschaffung von Daten und Beurteilungskriterien über die Effektivität solarer und energiesparender Anlagen, zur Information von Bauherren sowie zur Beantragung steuerlicher Anreize für energiesparende Bauweisen. Kontaktaufnahme direkt mit den Architekten Dipl.-Ing. Ernst Beinroth, Tel. 089/613 30 40, oder Dipl.-Ing. Wolfgang Wendler, Tel. 089/80 14 44.

AK Sonnenpädagogik

Der Arbeitskreis Sonnenpädagogik der DGS trifft sich am 23. Juni 1977 um 19.30 Uhr in Freiburg, Kirchstraße 2, zu einer Sitzung. Hinweis auf weitere Veranstaltungen:

6. Juni 1977, 18.15 Uhr, Freiburg, Kollegengeb. I der Uni, Hörsaal 1015, Vortrag Prof. Lüttig, Hannover, über die Rolle der Geothermie als Energiequelle; 15. Juni 1977, 18.15 Uhr, Freiburg, Albertstr. 21, großer Hörsaal Chem. Inst. der Uni (Eingang Hebelstr., Alibau), Dipl.-Phys. G. Löser, Dia-Vortrag über Sonnenenergienutzung.

AK Sonnenhaus des BNU

Am 13. Juni 1977, 20 Uhr, hält der AK in Zusammenarbeit mit der DGS-Sektion in der Aula der Gewerbeschule I, Freiburg, Kirchstraße 4, eine öffentliche Informationsveranstaltung über "Sonnenenergie und Energiepolitik" mit Dia-Vortrag und Diskussion. – Am 14. Juni 1977, 20 Uhr, findet in Lörach, Im Grütt, ein Dia-Vortrag mit Podiumsdiskussion über praktische Sonnenenergienutzung in der Bundesrepublik und der Schweiz statt; am 24. Juni 1977, 20 Uhr, in Badenweiler, Evangelischer Gemeindesaal, Blauenstr. 3, ein Dia-Vortrag über Sonnenenergienutzung in der Praxis zusammen mit der Ortsgruppe des Schwarzwaldvereins; am 1. Juli 1977, 20 Uhr, mit dem selben Thema in Lenzkirch, Hotel Vogt (am Bahnhof).

Sektion 78 Freiburg

Versammlung am 8. Juni 1977, 20 Uhr, im Kolpinghaus (Kaffeestube), Freiburg, Karlstraße, mit Dia-Vortrag über Sonnenhäuser in der Region; 20. Juni 1977, 20 Uhr, Geschäftsstelle Kirchstraße 2, Freiburg, Treffen der Sektionsmitglieder aus dem Breisgau.

Sasbacher Sonnentage 1977

Im Rahmen der Förderung umweltfreundlicher Technologien veranstaltet der BNU in Zusammenarbeit mit der DGS und der Ges. für Umweltpädagogik und Umweltforschung vom 28. bis 31. Juli 1977 in der Limburghalle Sasbach/Kaiserstuhl, eine Informationsausstellung zur Sonnenenergienutzung. Das Fachprogramm enthält Vorträge und Diskussionen über Solartechnik in den USA und in Israel sowie über die Nutzung weiteerer regenerativer Energiequellen, ferner Einführungsvorträge, Fortbildungskurse für Handwerker, Besichtigungen und Dia-Vorträge über Sonnenhäuser in Deutschland und die praktische Sonnenenergienutzung. Das Rahmenprogramm befaßt sich mit gefährdeten Vogelarten, mit Umweltschutzfragen usw. Ein Beratungsdienst über Energieeinsparung in Haushalt und Gewerbe wird eingerichtet. Durch die Ausstellung werden Fachführungen gemacht. Es ist aber auch ein Familienprogramm vorgesehen.

Stellengesuche

Angehender

DIPLOMPHYSIKER

(25 J., Hochschulabg. Sommer 77) sucht zum Herbst 77 Tätigkeit auf dem Gebiet der Sonnenenergienutzung. Stud. d. Physik an der Techn. Univ. München u. d. Univ. Freiburg; experiment. Diplomarb. (Bau e. Teilchendetektors und Prozeßrechneranschluß); Programmiererf. in FORTRAN, ALGOL 60, UNIVAC-Assembler, MACRO-Assembler (DEC); fließende Französ. u. Engl.kenntnisse.

Angebote erbeten unter Nr. 10 an die DGS, Postfach 200604, 8000 München 2.

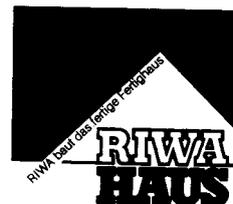
Wirtschafts-Ing. (grad.)

37 Jahre, 10-jährige Außendienst Erfahrung, mit sehr guten Kontakten zu Bauträgern, Architekturbüros und Behörden, sucht neues Betätigungsfeld als Reisender oder freier Handelsvertreter.

Angebote unter Chiffre Nr. 9 an die "Sonnenenergie" Geschäftsstelle der DGS, Postfach 20 06 04, 8000 München 2

Stellenangebote

RIWA
SOLARHEIZTECHNIK



sucht für die gesamte Bundesrepublik und West-Berlin

REPRÄSENTANTEN

als aktive Verkäufer auf Provisionsbasis für RIWA-Solarheiztechnik (komplette Anlagen mit Fußbodenheizung)

sowie einen

VERKÄUFER

auf Gehaltsbasis im Werk Simmern. RIWA-Solarheiztechnik ist ein Unternehmensbereich der RIWA-Fertighaus KG.



RIWA - Fertighaus KG
654 Simmern
Argenthaier Straße
Postfach 320
Telex: 4264-20
Telefon: (06761) 2055